

Genehmigung für Mega-Solaranlage

[26.06.2019] Die Solarthermie-Anlage der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim mit einer Kollektorfläche von fast 15.000 Quadratmetern kann gebaut werden. Die Stadt hat die nötige Genehmigung nun erteilt.

Die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim (SWLB) haben von der Stadt Ludwigsburg die Baugenehmigung für Deutschlands größte Solarthermie-Anlage erhalten. Damit steht dem baldigen Baubeginn des 14.800 Quadratmeter großen Kollektorfelds auf dem Römerhügel in Ludwigsburg nichts mehr entgegen ([wir berichteten](#)). Stadtwerke-Chef Bodo Skaletz erklärte: „Mit der Baugenehmigung für das Solarfeld auf Ludwigsburger und Kornwestheimer Gemarkung können wir jetzt den wichtigsten Part des kommunalen Klimaschutz-Modellprojekts umsetzen.“

Schon seit Mitte 2017 arbeiten die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim am Projekt SolarHeatGrid, das im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative vom Bundesumweltministerium gefördert wird. Die Solarthermie-Anlage hat laut SWLB eine Spitzenleistung von neun Megawatt, die Prognose für die Wärmeenergieerzeugung liegt bei 5.500 Megawattstunden pro Jahr. Nach Angaben des kommunalen Versorgers beträgt die CO₂-Einsparung 3.700 Tonnen pro Jahr. Das Projekt soll rund 15 Millionen Euro kosten, knapp zehn Millionen Euro steuert der Bund bei.

Bei der Übergabe der Baugenehmigung erklärte Werner Spec (parteilos), Aufsichtsratsvorsitzender der SWLB und Oberbürgermeister von Ludwigsburg: „Der Bau der größten Solarthermie-Anlage Deutschlands ist ein wesentlicher Beitrag zum Thema Klimaschutz und zur Reduktion von CO₂-Emissionen. Um unsere Klimaziele zu erreichen, müssen wir die Nutzung der Sonnenenergie deutlich intensivieren. Diesen Weg gehen wir hier auf dem Römerhügel.“

Auch die Oberbürgermeisterin der Stadt Kornwestheim, Ursula Keck (parteilos), betonte den Beitrag des Projekts zum Klimaschutz. „Wir können uns als Stadtverwaltung konkret in solare Energieerzeugung einbringen, unsere Ziele in Sachen energiepolitisches Arbeitsprogramm umsetzen und einen wichtigen Beitrag zur Versorgung mit erneuerbaren Energien leisten“, so die stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim.

(al)